

Überzeugender Sieg im Spitzenspiel

So ihr lieben, setzt euch, holt euch ein Bier (oder etwas Anderes), holt euch Nüsschen, holt tief Luft, legt die Beine hoch und entspannt beim Lesen, heute wird es länger.

Was wir heute zu sehen bekamen, war wirklich ein Spiel auf allerhöchstem Niveau und trotzdem fühlte ich mich irgendwie traurig. Es war ein Wechselbad der Gefühle. Auf der einen Seite sahen wir ein spannendes, souveränes Spiel, auf der anderen Seite war es auch das letzte Spiel in dieser Konstellation und im Hinterkopf immer wieder dieser Gedanke. Nur 2 Punkte trennten uns vom Staffelpokal und wir waren selber schuld. Abgesehen vom fragwürdigen Spiel gegen Nienburg, hatten wir in anderen Spielen einfach unnötig Punkte liegen gelassen. Nun ist nichts mehr zu ändern, aber ich darf euch von einem sensationellen Sieg über den Staffelsieger berichten.

Wir spielten von Anfang an klare Linien, nutzten die Räume und vor allem Sprachen miteinander. In der Offensive agierten heuten wieder Maurice und Ilyas. Bei Maurice Lorenz muss ich nicht viel sagen. 23 Tore in dieser Saison sprechen für sich. Er ist einfach ein Ausnahmefußballer, was eventuell an den Genen liegen könnte. Maurice ist immer zum Training, ist immer Führungsspieler und ein Vorbild. Auch seine Entwicklung in Sachen Spielübersicht hat sich deutlich verbessert. Es wird seltener am Ball allein gefummelt, nach dem Motto Augen zu und durch, nein es wird gekonnt geschaut und überlegt wer besser positioniert ist, um einen Torabschluss auch erfolgreich zu beenden. Dein besonderer Bezug lieber Maurice, zu gefiederten Tieren, lässt mich allerdings auch nach den Spielen, anhand der Videos, oft im geheimen lächeln.

Nun zu Ilyas Morgenstern. Ilyas, ich kann immer wieder nur sagen, die Winterpause hat dir verdammt gutgetan. Nachdem du aus dem Winterschlaf wieder ins Team eingekehrt bist, warst du vor allem läuferisch wie ausgewechselt. Konditionell hat es sich erst in den letzten Spielen gesteigert. Du überzeugst mit Team und Kampfgeist, setzt jedem Ball nach, manchmal vielleicht mit etwas zu viel Körper. Du hast mittlerweile den absoluten Torinstinkt entwickelt, vor allem im Zusammenspiel mit Maurice. Im heutigen Spiel gegen den Staffelsieger, hast du uns mit dem 1:0 die Hoffnung gegeben, wir könnten genau dieses Spitzenspiel gewinnen. Der Ball in den Lauf von Maurice Lorenz kommt aus 20 m Entfernung und nach kurzer Ansage von Hannes Kersten. Maurice reagiert blitzschnell, er weiß genau wo er den Ball empfängt, Maurice zieht im Bogen außen am Gegner vorbei in Richtung Tor, er legt sich den Ball noch einmal kurz vor, schaut wer mitgelaufen ist, Rückpass mit rechts in den Strafraum, dort steht Ilyas bereit, direkt und mit Pike verwandelt er sofort zur verdienten 1:0 Führung. Unser ganzes Spiel sah heute leichtfüßig und flüssig aus. Durch Raumnutzung, Kommunikation und Positionswechsel kam es zu zahlreichen durchdachten Spielzügen.

Als nächstes möchte ich zu Finn kommen und Leute was soll ich euch berichten, ihr hättet es live erleben müssen. Zauberfuss **Finn Letz**, da war er wieder. Finn hat sich nicht nur kämpferisch und läuferisch in der Saison gesteigert, sondern hat auch wieder mehr Vertrauen und Mut zum eigenen Können bewiesen. Sorry, aber ich muss es leider sagen, Finn dein Traumtor heute war einfach „Schweine Geil“. Mit dem **2:0** in der 45. Spielminute, hast du nicht nur mich mal wieder verzaubert, deine Teamkollegen beeindruckt, sondern auch ein lautes, beeindrucktes Bestaunen beim Publikum ausgelöst. Maurice befand sich links außen im Sprint aufs Tor, ein Rückpass prallt zuerst von einem Otterslebener ab, Maurice erkämpft sich den Ball sofort wieder zurück, sein 2. Pass erreicht Finn Letz, Finn schnappt sich das Leder mit der rechten Fußspitze, der Ball liegt ruhig, kurzer Blick zum Tor, bevor Finn mit links und ganz viel Gefühl den Ball platziert im hohen Bogen unten rechts im Netz versenkt. Zentral agierten heute, Julian, Hannes und Vukasin, wobei ich heute mal ein wenig über Hannes schreiben möchte. Heute hast du auf dem Platz mal wieder das bewiesen was du am besten kannst. Deine Raumübersicht, deine Technik und deine gefährlichen Bälle in den Strafraum, sind exakt auf dem Mann gebracht. Übernimm weiter Verantwortung und sei noch ein bisschen trainingsfreudiger, dann kannst du in den nächsten Spielen, alle weiterhin von deinem Talent überzeugen und es bringt dir selbst wieder mehr Sicherheit und Gelassenheit.

In der Abwehr hatten Damiano Zavatta, Yves Krug und Janne Richter alles im Griff. Janne war mit seiner Körperlichkeit und Schnelligkeit heute eine große Bereicherung für unser Team. Yves bewies

heute wieder unglaubliche Spielübersicht, auch seine motivierende, anspornende Art ist so verdammt wichtig und wertvoll. Yves ist immer da, wenn es darum geht Verantwortung zu übernehmen, so auch heute wieder, als es hieß Freistoß für die Einheit. Entfernung zum Tor, 35 m, Yves checkt nochmal kurz Entfernung und Tor, dann kurzer Anlauf, Abschluss mit rechts, hoher Bogen über alle Spieler, durch die Hände des Keepers und das Leder war im Netz. **Yves** verwandelte zum **3:0** Siegtreffer. Damiano scheint in der Abwehr seine neue Position gefunden zu haben. Wie Damiano mit Körpereinsatz und Willen die Ottersleben in Schach hielt war einfach großartig. Im Tor glänzte bei uns wie fast immer Lenny Malz. Er hatte heute zwar nicht ganz so viel zu tun, aber wenn der Ball mal kam, war er zur Stelle. Seinen persönlichen Höhepunkt erlebten alle in der 66. Spielminute. Er hält einen Elfmeter und somit sein Tor sauber. Lenny hatte sich den Ball vorher nochmal ganz genau angeschaut, den Gegner inspiziert und wusste was er zu tun hatte. Woher er wusste wo das Leder hingehen würde, bleibt unser Geheimnis. Zum Einheit Team gehörten heute auch noch William Kohl, Nevio Kupka und Ricky Schöbitz. Alle 3 hatten ihren Anteil am heutigen Sieg unserer Mannschaft, vor allem William war heute wieder extrem lafstark. William, was du heute an Metern, wie dein Trainer sagt abgerissen hast, war richtig stark. Arvid Fleck und Dennis Schaaf waren heute zum letzten Spiel der Saison, krankheitsbedingt auf der Ersatzbank, zur mentalen Unterstützung gekommen. Apropos Dennis Schaaf, ich muss euch heute unbedingt mal von Dennis Trainingsbereitschaft berichten. Nicht nur ich ziehe den Hut vor dir Dennis. Du bist mittlerweile in der Lehre und leider ist die überbetriebliche Ausbildung momentan in Zielitz, trotzdem schaffst du es öfter beim Training zu erscheinen als so manch anderer. Dabei nimmst du Zugfahrten bis Güsten oder Schönebeck nach Bernburg in Kauf, nur um zum Training zu kommen, um dann nach dem Training wieder mit dem Zug zurück nach Zielitz zu reisen. Echt verrückt Dennis, soviel Willen und Ehrgeiz würde ich mir auch von anderen wünschen.

Ein großes Lob geht heute auch an den Unparteiischen Herrn Axel Koch, der jederzeit den Überblick behielt und souverän die Spielzüge bewertete. Dadurch hatte das Spitzenspiel einen guten Fluss und wurde nicht unnötig unterbrochen. Unser gesamtes Team arbeitete heute als Einheit. Das Mittelfeld ging mit nach vorn, aber auch wenn nötig mit zurück. Die Abwehr sicherte hinten, ging aber auch in den Angriff über, die Flügel waren entlang der gesamten Seitenlinie aktiv. Der Sturm spielte sich stets frei, hatte somit ein gutes Stellungsspiel um die Bälle einzufordern. Keeper Lenny Malz war fokussiert, elastisch und robust zugleich. Der heutige überzeugende Sieg, ist der Beweis was in euch steckt. Er ist ein krönender Abschluss, aber auch ein megagroßes Dankeschön an die aufopfernde Bereitschaft, den Willen und den Glauben eures Trainers Matthias Lorenz, eures Co-Trainers Mathias Krug und eures Betreuers Enrico Schaaf. Der heutige Sieg soll allen Familienmitgliedern der Spieler, allen Fans und vor allem den fleißigen Damen gewidmet sein die nach jedem Spiel, aus feuchten, tierisch duftenden, grün, rot, schwarz eingefärbten Trikots, wieder blumig duftende Wohlfühlklamotten zaubern. In diesem Sinne, Danke Diana Zavatta, Danke Yvonne Lorenz, Danke Dana Fleck, Danke Kerstin Pülcher und Danke liebe Conny Drefs.

So Leute das war´s für diese Saison. Ich hoffe ihr bleibt am Ball und fiebert weiterhin mit uns.

In diesem Sinne... tschüss, arrivederci und bis bald in der Landesliga.

Mannschaftsaufstellung:

Lenny Malz (TW, C), Yves Krug (1), Janne Till Richter, Damiano Zavatta, Nevio Kupka, Finn Letz (1), William Kohl, Hannes Kersten, Julian Deckert, Vukasin Desivojevic, Ilyas Morgenstern (1), Maurice Lorenz, Ricky Schöbitz